

## **Tagesordnung und Beschlussvorlagen der**

### **HAUPTVERSAMMLUNG 2015**

### **zum Geschäftsjahr 2013 und 2014**

**der Pharm – Net AG, Rheinuferstr. 9, 67061 Ludwigshafen**

**Ort:** Niederlassung der Pharm – Net AG  
in Wadern - Nunkirchen  
Im Schachen 2/208  
66687 Wadern - Nunkirchen

**Zeit:** Montag, der 02. November 2015  
um 15:00 Uhr

**Tagesordnung und Beschlussvorlagen:**

- 1. Begrüßung der Aktionäre durch den Aufsichtsratsvorsitzenden und Eröffnung der Hauptversammlung.**
- 2. Feststellung des aktuellen Stammkapitals der Gesellschaft. Feststellung der anwesenden stimmberechtigten Stammaktien und der Vorzugsaktien. Protokollierung der stimmberechtigten Personen mit zugeordneten Aktien bzw. deren bevollmächtigte Vertreter.**

Vorzugsaktionäre weisen ihren Aktienbestand durch einen aktuellen Depotauszug nach.

Vollmachten sind im Original vorzulegen.

- 3. Vorlage des Berichtes des Aufsichtsrates zum Geschäftsjahr 2013.**
- 4. Vorlage des Berichtes des Aufsichtsrates zum Geschäftsjahr 2014.**
- 5. Geschäfts- und Lagebericht des Vorstandes zum Geschäftsjahr 2013.**
- 6. Geschäfts- und Lagebericht des Vorstandes zum Geschäftsjahr 2014.**

7. Vorlage des Gewinnverwendungsvorschlages zum Geschäftsjahr 2013.
8. Vorlage des Gewinnverwendungsvorschlages zum Geschäftsjahr 2014.
9. Entlastung der Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2013.
10. Entlastung der Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2014.
11. Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2013.
12. Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2014.
13. Neuwahl des Aufsichtsrates der Pharm – Net AG.
14. Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2014.
15. Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2015.
16. Sonstiges

#### Teilnahme an der Hauptversammlung und Ausübung des Stimmrechts:

Zur Teilnahme an der Hauptversammlung und zur Ausübung des Stimmrechts sind diejenigen Aktionäre berechtigt, die sich vor der Hauptversammlung bei der Gesellschaft anmelden und ihre Berechtigung durch einen in Textform erstellten besonderen Nachweis des Anteilsbesitzes durch das depotführende Institut nachweisen.

Die Anmeldung und der Nachweis müssen der Gesellschaft unter der Adresse:

Pharm-Net AG, Rheinuferstr. 9, 67061 Ludwigshafen

spätestens mit Ablauf des 01. November 2015 zugehen.

Entscheidend für die Fristwahrung ist der Eingang bei der Gesellschaft. Das Zustellrisiko trägt der Versender.

Die Aktien werden durch eine Anmeldung zur Hauptversammlung nicht blockiert. Aktionäre können über ihre Aktien auch nach erfolgter Anmeldung weiterhin uneingeschränkt verfügen.

Stimmrechtsvertretung: Die Aktionäre sind berechtigt, ihr Stimmrecht durch einen Stimmrechtsvertreter ausüben zu lassen.

Anträge von Aktionären: Anträge zu einem bestimmten Tagesordnungspunkt sind ausschließlich zu richten an: Pharm-Net AG, Rheinuferstr.9, 67061 Ludwigshafen. Anderweitig adressierte Anträge werden nicht berücksichtigt.

Verweis: Detaillierte Informationen zur Einladung, Tagesordnung, Beschlussvorlagen und Anmeldung erhalten Sie unter [www.pharm-net.eu](http://www.pharm-net.eu)

Pharm – Net AG  
Der Vorstand

## Beschlussvorlagen

1. Begrüßung der Aktionäre durch den Aufsichtsratsvorsitzenden und Eröffnung der Hauptversammlung.
  
2. Feststellung des aktuellen Stammkapitals der Gesellschaft.

Feststellung der anwesenden stimmberechtigten Stammaktien und der Vorzugsaktien.

Protokollierung der stimmberechtigten Personen mit zugeordneten Aktien bzw. deren bevollmächtigte Vertreter.

Vollmachten sind im Original vorzulegen.

Anzahl der Stammaktien:	200.000 Stück
Anzahl der Vorzugsaktien:	100.000 Stück

Anwesende (stimmberechtigte) Stammaktien: \_\_\_\_\_ Stück

Anwesende (nicht stimmberechtigte) Vorzugsaktien: \_\_\_\_\_ Stück

**3. Vorlage des Berichtes des Aufsichtsrates zum Geschäftsjahr 2013**

mündlicher Bericht des Aufsichtsratsvorsitzenden und schriftliche Anlage zum Protokoll. (Anlage 1 zum Protokoll)

**4. Vorlage des Berichtes des Aufsichtsrates zum Geschäftsjahr 2014**

mündlicher Bericht des Aufsichtsratsvorsitzenden und schriftliche Anlage zum Protokoll. (Anlage 2 zum Protokoll)

**5. Geschäfts- und Lagebericht des Vorstandes zum Geschäftsjahr 2013**

mündlicher Bericht des Vorstandes und schriftliche Anlage zum Protokoll. (Anlage 3 zum Protokoll)

**6. Geschäfts- und Lagebericht des Vorstandes zum Geschäftsjahr 2014**

mündlicher Bericht des Vorstandes und schriftliche Anlage zum Protokoll. (Anlage 4 zum Protokoll)

**7. Vorlage des Gewinnverwendungsvorschlages zum Geschäftsjahr 2013**

Aus dem Geschäftsjahr 2012 wurde ein Bilanzverlust in Höhe von 90.758,40 € auf neue Rechnung (GJ 2013) vorgetragen. Zusammen mit dem Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2013 in Höhe von 120.819,93 € ergibt sich per Saldo ein Überschuss vor Gewinnverwendung zum Ende des Geschäftsjahres 2013 in Höhe von: 30.061,53 €.

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den Bilanzgewinn zum 31.12.2013 wie folgt zu verwenden:

Bilanzgewinn zum 31.12.2013: 30.061,53 €

a.:	Ausschüttung einer Dividende von 15 Euro-cent (0,15 €) je Vorzugsaktie an Vorzugsdividende. (gem. Satzung):	15.000, -- €
b.:	Ausschüttung einer Dividende von 15 Euro-cent (0,15 €) je Vorzugsaktie an Vorzugsdividende als Nachzahlung der Vorzugsdividende des Geschäftsjahrs 2012. (gem. Satzung):	15.000, -- €
c.:	Einstellung in die sonstigen Gewinnrücklagen:	0, -- €
d.:	Vortrag auf neue Rechnung / Geschäftsjahr 2013:	61, 53 €

## 8. Vorlage des Gewinnverwendungsvorschlages zum Geschäftsjahr 2014

Aus dem Geschäftsjahr 2013 wurde ein Bilanzgewinn in Höhe von 30.061,53 € auf neue Rechnung (GJ 2014) vorgetragen. Zusammen mit dem negativen Jahresergebnis des Geschäftsjahres 2014 in Höhe von 52.285,73 € und unter Berücksichtigung der Ausschüttung zum Geschäftsjahr 2013 in Höhe von insgesamt 30.000,- € ergibt sich per Saldo ein Bilanzverlust zum Ende des Geschäftsjahres 2014 in Höhe von: 52,224,20 €.

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den Bilanzverlust zum 31.12.2014 wie folgt zu verwenden:

Bilanzverlust zum 31.12.2014:	52.224, 20 €	
a.:	Ausschüttung einer Dividende von 15 Euro-cent (0,15 €) je Vorzugsaktie an Vorzugsdividende. (gem. Satzung):	0, -- €
b.:	Einstellung in die sonstigen Gewinnrücklagen:	0, -- €
c.:	Vortrag auf neue Rechnung / Geschäftsjahr 2015:	- 52.224, 20 €

## 9. Entlastung der Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2013

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den Mitgliedern des Vorstandes im Geschäftsjahr 2013 für diesen Zeitraum Entlastung zu erteilen.

**10. Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2014**

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den Mitgliedern des Vorstandes im Geschäftsjahr 2014 für diesen Zeitraum Entlastung zu erteilen.

**11. Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2013**

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den Mitgliedern des Aufsichtsrates im Geschäftsjahr 2013 für diesen Zeitraum Entlastung zu erteilen.

Die Mitglieder des Aufsichtsrates sollen in Form der Einzelentlastung und nicht als Aufsichtsratsgremium im Gesamten entlastet werden.

Abstimmung über die Entlastung des Aufsichtsratsvorsitzenden Dr. Volkmar Schein:

Abstimmungsergebnis:

Für die Entlastung des Aufsichtsrates Dr. Schein: \_\_\_\_\_ Stammaktien  
Enthaltungen: \_\_\_\_\_ Stammaktien  
Gegenstimmen: \_\_\_\_\_ Stammaktien

Abstimmung über die Entlastung des Aufsichtsrats Christoph Bertram:

Abstimmungsergebnis:

Für die Entlastung des Aufsichtsrates Bertram: \_\_\_\_\_ Stammaktien  
Enthaltungen: \_\_\_\_\_ Stammaktien  
Gegenstimmen: \_\_\_\_\_ Stammaktien

Abstimmung über die Entlastung des Aufsichtsrats Anne Moeckel:

Abstimmungsergebnis:

Für die Entlastung des Aufsichtsrates Moeckel: \_\_\_\_\_ Stammaktien  
Enthaltungen: \_\_\_\_\_ Stammaktien  
Gegenstimmen: \_\_\_\_\_ Stammaktien

## 12. Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2014

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den Mitgliedern des Aufsichtsrates im Geschäftsjahr 2014 für diesen Zeitraum Entlastung zu erteilen.

Die Mitglieder des Aufsichtsrates sollen in Form der Einzelentlastung und nicht als Aufsichtsratsgremium im Gesamten entlastet werden.

Abstimmung über die Entlastung des Aufsichtsratsvorsitzenden Dr. Volkmar Schein:

Abstimmungsergebnis:

Für die Entlastung des Aufsichtsrates Dr. Schein:	_____	Stammaktien
Enthaltungen:	_____	Stammaktien
Gegenstimmen:	_____	Stammaktien

Abstimmung über die Entlastung des Aufsichtsrats Christoph Bertram:

Abstimmungsergebnis:

Für die Entlastung des Aufsichtsrates Bertram:	_____	Stammaktien
Enthaltungen:	_____	Stammaktien
Gegenstimmen:	_____	Stammaktien

Abstimmung über die Entlastung des Aufsichtsrats Anne Moeckel:

Abstimmungsergebnis:

Für die Entlastung des Aufsichtsrates Moeckel:	_____	Stammaktien
Enthaltungen:	_____	Stammaktien
Gegenstimmen:	_____	Stammaktien

## 13. Neuwahl des Aufsichtsrates der Pharm – Net AG.

Die Amtszeit aller derzeitigen Aufsichtsratsmitglieder läuft mit der heutigen Hauptversammlung ab. Es soll daher im Rahmen dieser Hauptversammlung auch ein neuer Aufsichtsrat gewählt werden.

Der Aufsichtsrat der Pharm – Net AG hat satzungsgemäß drei Mitglieder. Die bisherigen Mitglieder des Aufsichtsrates stellen sich wieder zur Wahl.

Somit ergibt sich folgender Wahlvorschlag:

Zur Wahl zum Aufsichtsrat vorgeschlagen ist:

Herr Christoph Bertram  
Frau Anne Moeckel  
Herr Dr. Volkmar Schein

Weitere Wahlvorschläge liegen derzeit nicht vor.

Die Aufsichtsratsmitglieder werden satzungsgemäß für einen Zeitraum von fünf Jahren gewählt.

Vorstellung der Wahlvorschläge:

Herr  
Christoph Bertram  
Apotheker  
Gesellschafter der BS-Apotheken OHG  
und in dieser Eigenschaft als Offizin-Apotheker in Deutschland tätig

Geschäftsansässig: Grüner Weg 1, 49196 Bad Laer

Frau  
Anne Moeckel  
Apothekerin  
und in dieser Eigenschaft als Offizin-Apothekerin in Deutschland tätig

Geschäftsansässig: Saarbrücker Str. 19, 66679 Losheim

Herr  
Dr. Volkmar Schein  
Apotheker  
Gesellschafter der BS-Apotheken OHG  
und in dieser Eigenschaft als Offizin-Apotheker in Deutschland tätig

Geschäftsansässig: Grüner Weg 1, 49196 Bad Laer

#### **14. Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2014**

Der Aufsichtsrat stellt folgenden Antrag zur Abstimmung:



- Zum Abschlussprüfer des Geschäftsjahres 2014 wird die

**Metropol Audit GmbH**  
**Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**  
**Mollstr. 33**  
**68165 Mannheim**

gewählt.

Abstimmungsergebnis:

Für die vorgeschlagene Bestellung:	_____ Stammaktien
Enthaltungen:	_____ Stammaktien
Gegenstimmen:	_____ Stammaktien

## 15. Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2015

Der Aufsichtsrat stellt folgenden Antrag zur Abstimmung:

- Zum Abschlussprüfer des Geschäftsjahres 2015 wird die

**Metropol Audit GmbH**  
**Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**  
**Mollstr. 33**  
**68165 Mannheim**

gewählt.

Abstimmungsergebnis:

Für die vorgeschlagene Bestellung:	_____ Stammaktien
Enthaltungen:	_____ Stammaktien
Gegenstimmen:	_____ Stammaktien

## 16. Sonstiges